



Presseinformation, 14. Juni 2019

IMPULSE THEATER FESTIVAL 2019 ERFOLGREICH IN DÜSSELDORF GESTARTET

Sehr geehrte Damen und Herren,

gestern Abend eröffnete im tanzhaus nrw das IMPULSE THEATER FESTIVAL 2019. Im Foyer der renommierten Spielstätte begrüßten am ersten Teil des Eröffnungsabends die geladenen Redner*innen die über 400 Gäste: Es sprachen Kathrin Tiedemann, Künstlerische Leiterin des Impulse-Partners FFT Düsseldorf, NRW-Kulturministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen und Oberbürgermeister Thomas Geisel, danach Dr. Christian Esch, Direktor des veranstaltenden NRW KULTURsekretariats, der unter Applaus die wesentliche Bedeutung der Mitgliedsstädte für das Festival hervorhob. Anschließend sprachen Dr. Ursula Sinnreich, Generalsekretärin der Kunststiftung NRW, und schließlich auch der künstlerische Leiter des IMPULSE THEATER FESTIVALS Haiko Pfost. Sein Aufruf, die freien Kulturräume der Stadt Düsseldorf gemeinsam zu schützen, fand beim Publikum große Zustimmung.

Mit Ausschnitten aus den Produktionen WITNESS von Reut Shemesh und der Tanzgarde der Stadt Düsseldorf, das in adaptierter Form zwischen den Eröffnungsreden zu sehen war, und ZWEITER VERSUCH ÜBER DAS TURNEN der Münchener Gruppe Hauptaktion gab es gleich zwei Arbeiten zu sehen, die sich mit populären Körperpraktiken auseinandersetzen, bei denen individuelle Körper in einer Gruppenformation aufgehen.

Das wichtigste Treffen der Freien Szene im deutschsprachigen Raum setzt auch 2019 auf ästhetische Vielfalt mit drei klaren Programmschwerpunkten, die jeweils in einer der drei Städte Düsseldorf, Köln und Mülheim an der Ruhr verortet sind. Im Zentrum des Festivals steht der Showcase an verschiedenen Spielorten in Düsseldorf. Noch bis zum 23. Juni werden zehn weitere herausragende und herausfordernde Produktionen präsentiert: darunter Arbeiten von Markus&Markus, Julian Hetzel, Markus Öhrn und Club Real. Inhaltlich geht es u. a. um die Auseinandersetzung mit dem Islam, aber auch um Optimierungszwänge, Gewalt gegen Frauen und Genderkonstruktionen – Themen, die aktuell für erhitzte Diskussionen sorgen. Die Produktionen wurden vom sechsköpfigen Impulse-Beirat ausgewählt und kommen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. Wegen der großen Nachfrage wurden bereits drei Zusatzvorstellungen angesetzt.

Vorschau auf die nächsten Tage

Shootingstar Julian Hetzel präsentiert heute um Abend um 21 Uhr in den FFT Kammerspielen seine Inszenierung ALL INCLUSIVE über die Ästhetisierung von Gewalt, die im Juli auch bei der Biennale in Venedig zu sehen ist. Am Sonntagabend gibt es im Anschluss an die Vorstellung ein Publikumsgespräch mit Dr. Gregor Jansen, dem Leiter der Kunsthalle Düsseldorf.

In Köln startet heute das Stadtprojekt ANGSTRAUM KÖLN mit 1:1-Begegnungen bei BLIND DATE ISLAM, eine inszenierte Autofahrt zum Thema Prostitution bei SEX DRIVE - WEM GEHÖRT DIE STRASSE?! und der Installation SIE SPRITZT, ER SPRITZT (KONSUMFREIRAUM) am Neumarkt zum Thema Drogen. Am Sonntag ist SEXISMUS, RASSISMUS, NATIONALISMUS. EINE PROBE im inneren Grüngürtel zu sehen.

Unter dem Titel „Kunst unter Druck“ startet heute am Ringlokschuppen Ruhr in Mülheim an der Ruhr auch die Akademie #1 mit internationalen Gästen, die sich mit dem Rechtsruck in der Europäischen Union und der Bedrohung der Kunstfreiheit auseinandersetzen.

Termine im Überblick

Julian Hetzel: **ALL INCLUSIVE**

14.06. 21:00 Uhr, 16.06.19 19:30 Uhr

16.06. im Anschluss an die Vorstellung Publikumsgespräch in deutscher Sprache mit dem Künstler und Dr. Gregor Jansen, Künstlerischer Leiter Kunsthalle Düsseldorf. Moderation: Kathrin Tiedemann, Künstlerische Leiterin FFT Düsseldorf

Ort: FFT Kammerspiele

Sprache: Englisch mit deutscher (14.06.) und arabischer (16.06.) Simultanübersetzung

Stadtprojekt ANGSTRAUM KÖLN

Natalie Ananda Assmann / Rana Farahani: **SEX DRIVE – WEM GEHÖRT DIE STRASSE?!**

14.-16.06., 19.-22.06., 14:00 Uhr, 15:00 Uhr, 16:00 Uhr, 17:00 Uhr, 18:00 Uhr

Ort: In der Nähe der Haltestelle „Ebertplatz“, Adresse wird nach Anmeldung bekannt gegeben. Dauer: ca. 30 Minuten, Sprache: Deutsch

Anmeldung unter stadtprojekt@impulsefestival.de oder +49 (0)211 87 67 87-18.

23.06. Künstler*innengespräch

Ebertplatz, Brunnen in der Platzmitte, Haltestelle „Ebertplatz“

Alexandra Berlinger / Martin Wagner: **SIE SPRITZT, ER SPRITZT (KONSUMFREIRAUM)**

14.-23.06. 00:00-24:00 Uhr, Installation

14.-22.06. 12:00-12:30 Uhr, 17:00-17:30 Uhr, Verschiebung

23.06. 12:00-12:30, letzte Verschiebung: 18:00-19:00

Ort: Neumarkt, Haltestelle „Neumarkt“, ohne Sprache.

Antje Schupp: **BLIND DATE ISLAM**

14.-23.06. Individuelle Blind-Date-Termine nach Anmeldung

Ort: In der Nähe der Haltestelle „Ehrenfeld“, Adresse wird nach Anmeldung bekannt gegeben, Dauer: ca. 60 Minuten, Sprache: nach Vereinbarung

Anmeldung unter stadtprojekt@impulsefestival.de oder +49 (0)211 87 67 87-18.

23.06. 19:00-21:00 Ausklang mit Beteiligten von BLIND DATE ISLAM

Arslan's Kebap, Ehrenfeldgürtel 79, Haltestelle „Venloer Straße / Gürtel“ oder „Ehrenfeld“

Presseanmeldung für BLIND DATE ISLAM und SEX DRIVE - WEM GEHÖRT DIE STRASSE?! per E-Mail an kretschmer@impulsefestival.de oder telefonisch unter 0211 87 67 87 13

Julian Warner / Oliver Zahn: **SEXISMUS, RASSISMUS UND NATIONALISMUS. EINE PROBE**

16.06. 14:00-16:00 Uhr

20.06. 14:00-16:00 Uhr

Nahe Parkcafé 3.0, Venloer Straße 65, Haltestelle „Köln West“

SEXISMUS, RASSISMUS UND NATIONALISMUS. EINE KUNDGEBUNG

23.06. 17:00 Uhr

Ort: Bahnhofsvorplatz, Haltestelle „Köln Hauptbahnhof“

Sprache: Deutsch

AKADEMIE #1: Kunst unter Druck – Freies Theater zwischen Rechtsruck, Identitätspolitik und Selbstverantwortung

Leitung: Katalin Erdődi

14.-16.06., täglich 10:00-17:00 Uhr,

17.06. 10:00-13:00 Uhr

Ort: Ringlokschuppen Ruhr

Sprache: überwiegend Englisch

Mehr Infos unter impulsefestival.de/programm.

Pressematerial und Pressebilder der Stücke finden Sie unter impulsefestival.de/presse, ausgewählte Bilder des Eröffnungsabends hier: <https://we.tl/t-OnKRFGJZHA>

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Kretschmer

Impulse Festivalbüro 2019
c/o FFT Kammertheater
Jahnstr. 3, 40215 Düsseldorf
Telefon: 0211 87 68 87 13, mobil: 0162 4310 000
kretschmer@impulsefestival.de

Das Impulse Theater Festival 2019 wird veranstaltet vom NRW KULTURsekretariat in Kooperation mit dem FFT Düsseldorf, der studiobühne köln und dem Ringlokschuppen Ruhr sowie den Städten Düsseldorf, Köln und Mülheim an der Ruhr.

Das Festival wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und die Kunststiftung NRW.



studiobühne köln



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Impressum

Impulse Theater Festival c/o NRW KULTURsekretariat
Friedrich-Engels-Allee 85
42285 Wuppertal